

Claudia Kollschen (links) führte die Peruaner und ihre Gastgeber über die Schlossinsel. Zum Abschluss stand die Ausstellung in der Galerie III auf dem Programm. MEYER

Peruaner besuchen Barmstedt – und die Peru-Wochen

BARMSTEDT Elf Peruaner und ihre deutschen Gastgeber haben sich gestern den Rantzauer See, die Schlossinsel und die Ausstellung der peruanischen Künstlerin Lici Ramirez angesehen, die im Rahmen der Länder-Wochen in der Galerie III zu sehen ist.

"Dass in Barmstedt gerade Peru-Wochen sind, passt natürlich super", sagte Renate Sommerfeld vom Norderstedter Verein "Friendship Force", die den Ausflug organisiert hatte. Nach dem Mittagessen im "Culinarium" – bei dem fast alle Matjes gewählt hätten, wie Sommerfeld erzählte – ging es am See entlang zur Schlossinsel. Begleitet wurde die Gruppe dabei von Stadtführerin Claudia Kollschen, die den Besuchern Wissenswertes über den See und die Insel berichtete. "Zum Glück mit einer

Übersetzerin, sonst wäre es schwierig geworden", sagte sie schmunzelnd. Die Führung durch die Ausstellung übernahm Karin Weißenbacher, die die Galerie betreibt.

Vom See und der Umgebung seien die Peruaner begeistert, sagte Sommerfeld.

"Sie finden vor allem das viele Grün sehr schön." Am Dienstag stand ein Hamburg-Tag auf dem einwöchigen Besuchsprogramm; heute soll es nach Eutin gehen. "Und nach der Woche sind wir dann alle platt", so Sommerfeld lachend.

BZ , 9.6.2016